

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie
Herausgeber: Verband Schweizerischer Vereine für Pilzkunde
Band: 64 (1986)
Heft: 11

Nachruf: Unsere Verstorbenen = Carnet de deuil = Necrologio

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

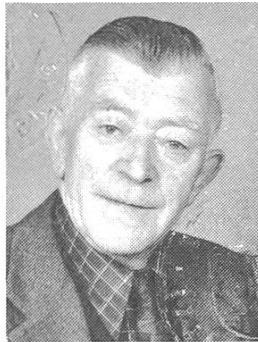
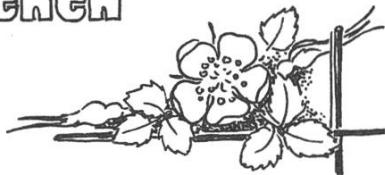
Download PDF: 24.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

dung dahin ermöglichen, Meienberg/Sins auch weiterhin als Kursort für freies Pilzstudium zu berücksichtigen.

Jean Duc, Suhr

Unsere Verstorbenen Carnet de deuil Necrologio



Am 5. August 1986 starb im Pflegeheim Muri unser Ehrenmitglied

Roman Staubli

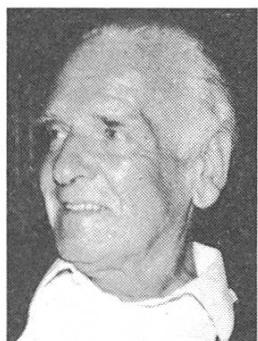
in seinem 81. Altersjahr.

Schon 1939 trat der Verstorbene unserem Verein bei, amtete während 5 Jahren als umsichtiger Präsident und war immer ein hilfsbereites und sehr eifriges Mitglied.

Wir verlieren einen treuen Kameraden und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Den Angehörigen entbieten wir unser aufrichtiges Beileid.

Verein für Pilzkunde Bremgarten und Umgebung



Am 18. August 1986 erreichte uns die unfassbare Nachricht vom Hinschied unseres Freimitgliedes

Fritz Müller-Höchner

Er erlag einen Monat vor seinem 75. Geburtstag einer heimtückischen Krankheit, die er mit bewundernswerter Tapferkeit, ja sogar Gelassenheit ertragen hatte.

Fritz Müller, bereits 1950 unserem Verein beigetreten, setzte sich stets voll für unsere Belange ein. Er war uns ein aufrichtiger Freund und Kamerad, den wir schmerzlich vermissen werden. Über 30 Jahre amtete er als pflichtbewusster Pilzkontrolleur der Stadt Zug.

Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren und sprechen seinen Angehörigen auch an dieser Stelle unser aufrichtiges Beileid aus.

Verein für Pilzkunde Zug und Umgebung

Zum drittenmal innerhalb von nur vier Monaten müssen wir Birsfelder-Pilzler den Hinschied eines unserer lieben Mitglieder beklagen.

Werner Bommer

wurde am 19. August nach langer Krankheit von seinem schweren Leiden erlöst.

Beinahe ein Vierteljahrhundert gehörte Werner unserem Verein an. Der liebe Verstorbene trat bei uns Birsfeldern nur in den ersten Jahren seiner Vereinszugehörigkeit regelmässig in Erscheinung. Grösste

Zuneigung aber zeigte der Heimgegangene jahrelang für die Kleintierzucht. Des öfters amtete er bei Wettbewerben der Hobby-Züchter als sachkundiger und gern gesehener Preisrichter. Wir behalten den Entschlafenen in dankbarer Erinnerung. Seiner Gattin und seinen Angehörigen versichern wir auch an dieser Stelle unsere herzliche Anteilnahme am schweren Verlust.

Verein für Pilzkunde Birsfelden und Umgebung



Am 21. Juli dieses Jahres mussten wir von unserem lieben und hochgeschätzten Kameraden

Paul Gogel-Küffer

Abschied nehmen. Eine heimtückische Krankheit bescherte ihm einen langen Leidensweg, dem Paul mit bewundernswerter Haltung folgte. Der liebe Verstorbene war eine markante und sehr aktive Persönlichkeit im Verein für Pilzkunde Zürich. Er war nicht nur ein Mann mit grosser Zivilcourage, sondern auch ein echter, unsentimentaler Freund der Natur. Am 1.7.1960 gab er seinen Eintritt in unsere Sektion. Der fortgeschrittenen Pilzkenntnisse wegen wurde er am 1.1.1967 in die Pilzbestimmerkommission berufen, in der er eifrig mitwirkte und auch grosse Pilzausstellungen vortrefflich organisierte. Von 1970 bis 1978 amtete Paul Gogel als Präsident unseres Vereins. Er verstand es, mit starker Hand die Geschäfte zu leiten. Die grosse berufliche Belastung in seinem Geschäft zwangen ihn aber, sich in den letzten Jahren mehr und mehr von der Vereinstätigkeit zurückzuziehen.

Wir danken Paul für all seine Aufopferung zum Wohle unserer Sektion. Seine liebenswürdige und grossherzige Kameradschaft werden wir nicht vergessen können.

Seiner lieben, treubesorgten Gemahlin Trudy sowie seinen Angehörigen sprechen wir unser herzliches Beileid aus.

Verein für Pilzkunde Zürich

Unsere Verbandsbuchhandlung empfiehlt
Dausien's Grosses Pilzbuch in Farbe

18.50

Dähncke Pilzsammlers Kochbuch 27.50
200 Pilze 30.—
700 Pilze 72.—

Gerber Champignons 200 mal köstlich zubereitet 7.50

Kuhn Besser kochen mit frischen Champignons 3.50

Sektion Thun Schweiz. Pilzkochbuch 6.—

Bestellungen der Vereine sind zu richten an: Walter Wohnlich-Lindegger,
Waldeggstrasse 34, 6020 Emmenbrücke